

Initiative Solidarity City Freiburg

Adlerstr.12

rasthaus (Gretherinnenhof)

79098 Freiburg

10. November 2018

Al Console d'Italia

Federico Lorenzo Ramaioli

Augustinerplatz 2

D-79098 - Freiburg

sehr geehrter Konsul,

wir bitten Sie unsere Forderung an den folgende Behörde zu übergeben.

Wir sind zuversichtlich, dass Sie uns dahin gehend unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen

Für Initiative Solidarity City Freiburg

An der Senatspräsidentin

Maria Elisabetta Alberti Casellati

An dem Präsident der italienischen Abgeordnetenammer

Roberto Fico

An dem Ministerpräsident

Giuseppe Conte

Der Hausarrest von Mimmo Lucano, sein Aufenthaltsverbot in Riace sowie die Vorwürfe, die gegen ihn erhoben werden, empören uns. Er ist angeklagt wegen eines „Verbrechen“ gegen die Humanität und Solidarität.

Wir sind zuversichtlich, dass die Staatsanwaltschaft diese Anklage für nichtig erklären wird.

In einer Zeit, in der die Migrationspolitik sich immer mehr Einschränkungen ausdenkt um Migrant*innen und Flüchtlinge zu isolieren und Hass ihnen gegenüber säht, ist Riace seit 20 Jahren bei der Aufnahme von Geflüchteten ein Vorbild, das zeigt, wie Europa auch sein könnte.

Riace kann man nicht zu schweigen bringen!

Wir stehen hinter diesem „einzigartigen Projekt des Miteinanders“, das in Riace entstanden ist.

Deshalb fordern wir die italienische Regierung auf, dass Riace weiterhin die Fördermittel aus dem System SPRAR (System zum Schutz der Asylbeantragenden und Flüchtlinge) erhält, die das Innenministerium für das Jahr 2019 blockiert hat.

Darüber hinaus fordern wir, dass die bereits gewährten und der Gemeinde Riace zustehenden Fördermittel für die Jahre 2017 und 2018 schnellstens an diese ausbezahlt werden, damit Riace weiterhin Geflüchtete aufnehmen kann.

Initiative Solidarity City